

2022

Für Gebäude  
der Baujahre  
1978 – 1983



# heizspiegel

Eine Aktion von co2online

## Heizen in der Krise

So sparen Sie Energie  
und Kosten!

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz

Herausgegeben von:

**co2online**  
Klimaschutz, der wirkt.

Weiterer Partner:



DEUTSCHER MIETERBUND

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Wie viel zahlen Sie zu viel?

Der Heizspiegel bietet einen unabhängigen Heizkosten-Vergleich und zeigt individuelle Sparpotenziale, um den steigenden Energiekosten entgegenzuwirken. Prüfen Sie jetzt Ihre Heizkosten – mit dem Heizspiegel oder dem Online-Heizkostenrechner auf [www.heizspiegel.de](http://www.heizspiegel.de).



90 % aller Haushalte zahlen zu viel fürs Heizen – machen Sie es besser und **sparen Sie bis zu 640 €** im Jahr!



Die Heizkosten steigen unabhängig vom Energieträger. **Wirken Sie** jetzt mit wenig Aufwand **hohen Nachzahlungen entgegen!**

Mit dem Heizspiegel vergleichen Sie Ihren Heizenergieverbrauch und Ihre Heizkosten mit den Werten ähnlicher Haushalte.

Ihr Verbrauch und Ihre Kosten sind zu hoch? Wir zeigen Ihnen, wie Sie **besser heizen und das Klima schützen!** Der Heizspiegel gilt für diese Energieträger und Heizsysteme:



• Erdgas



• Fernwärme



• Holzpellets



• Heizöl



• Wärmepumpen



So viel CO<sub>2</sub> im Jahr spart ...

... der **Verzicht auf Plastiktüten**.  
3 kg CO<sub>2</sub>

... eine **moderne Heizung** in wärmegeprägten Wohngebäuden.

770 kg CO<sub>2</sub>



# So funktioniert's

## In drei Schritten Heizenergieverbrauch berechnen und vergleichen

### 1. Heizdaten heraussuchen aus der Heizkostenabrechnung oder Energierechnung für 2021

**Heizenergieverbrauch** des Gebäudes: angegeben in Litern, m<sup>3</sup> oder kWh.

Für den Vergleich benötigen Sie eine Angabe in kWh: 1 l Heizöl bzw. 1 m<sup>3</sup> Erdgas entspricht jeweils etwa 10 kWh Wärme.

**Heizkosten:** auch „Heiz- und Warmwasserkosten“, „Gesamtheizkosten“ oder „Gesamtkosten“. Sind Kaltwasserkosten darin enthalten, müssen sie herausgerechnet werden.

**Gebäudefläche:** auch „Wohnfläche“, „beheizte Wohnfläche“, „Nutzfläche“ oder „Heizfläche“.

#### Sie leben in einer Wohnung?

Für den Heizspiegel benötigen Sie die Wohnfläche des gesamten Gebäudes. Die finden Sie in Ihrer Heizkostenabrechnung.



Sollen wir für Sie rechnen?  
Möchten Sie eine  
Musterabrechnung sehen?



Besuchen Sie  
[www.heizspiegel.de](http://www.heizspiegel.de).

### 2. Werte für Verbrauch und Kosten berechnen

Teilen Sie den **Heizenergieverbrauch (kWh)** oder die **Heizkosten (€)** des gesamten Gebäudes durch die **Gebäudefläche (m<sup>2</sup>)**.

$$\frac{\begin{array}{|c|} \hline \text{ } \\ \hline \end{array} \text{ kWh oder €}}{\begin{array}{|c|} \hline \text{ } \\ \hline \end{array} \text{ m}^2} = \begin{array}{|c|} \hline \text{ } \\ \hline \end{array} \text{ kWh oder €} \\ \text{je m}^2 \text{ und Jahr}$$

**Haben Sie einen Durchlauferhitzer oder einen Boiler?** Dann addieren Sie folgenden Wert zum errechneten Ergebnis:

- bei Erdgas, Heizöl, Fernwärme und Holzpellets 24 kWh oder 1,70 €
- bei einer Wärmepumpe 9,6 kWh oder 2,45 €

### 3. Verbrauch und Kosten einordnen

Suchen Sie in der Tabelle die **Wohnfläche Ihres Gebäudes** sowie **Energieträger oder Heizsystem**. In dieser Zeile sehen Sie, wie Ihr Wohngebäude bei Verbrauch und Kosten abschneidet.

# Heizspiegel

## für das Abrechnungsjahr 2021

Wohnfläche  
des  
Gebäudes  
in m<sup>2</sup>

Energieträger/  
Heizsystem

**kWh Verbrauch** in Kilowattstunden  
je m<sup>2</sup> und Jahr

**€ Kosten** in Euro  
je m<sup>2</sup> und Jahr

niedrig mittel erhöht zu hoch niedrig mittel erhöht zu hoch



100 – 250

Erdgas	bis 98	bis 172	bis 271	ab 272	bis 9,20	bis 14,30	bis 20,70	ab 20,71
Heizöl	bis 112	bis 176	bis 265	ab 266	bis 10,70	bis 15,00	bis 20,80	ab 20,81
Fernwärme	bis 86	bis 148	bis 257	ab 258	bis 10,50	bis 15,80	bis 25,40	ab 25,41
Holzpellets	bis 72	bis 144	bis 246	ab 247	bis 6,00	bis 9,30	bis 13,60	ab 13,61
Wärmepumpe	bis 28	bis 44	bis 99	ab 100	bis 9,60	bis 13,40	bis 26,60	ab 26,61

Das bedeuten  
die Kategorien:

**niedrig:**  
Glückwunsch:  
Besser geht's kaum.

**mittel:**  
Das Gebäude liegt  
im Durchschnitt.

**erhöht:**  
Jedes zweite Haus  
verbraucht weniger.

**zu hoch:**  
Achtung: 90 % aller  
Wohngebäude sind  
effizienter als Ihr  
Haus.



251 – 500

Erdgas	bis 94	bis 163	bis 258	ab 259	bis 8,60	bis 13,10	bis 18,90	ab 18,91
Heizöl	bis 108	bis 172	bis 261	ab 262	bis 10,10	bis 14,40	bis 20,10	ab 20,11
Fernwärme	bis 83	bis 141	bis 242	ab 243	bis 9,90	bis 14,90	bis 23,60	ab 23,61
Holzpellets	bis 67	bis 134	bis 230	ab 231	bis 5,50	bis 8,50	bis 12,50	ab 12,51
Wärmepumpe	bis 27	bis 43	bis 97	ab 98	bis 9,10	bis 12,90	bis 25,70	ab 25,71



501 – 1.000

Erdgas	bis 90	bis 154	bis 244	ab 245	bis 8,00	bis 12,00	bis 17,40	ab 17,41
Heizöl	bis 105	bis 169	bis 258	ab 259	bis 9,70	bis 13,90	bis 19,50	ab 19,51
Fernwärme	bis 80	bis 135	bis 229	ab 230	bis 9,50	bis 14,20	bis 22,00	ab 22,01
Wärmepumpe	bis 26	bis 42	bis 96	ab 97	bis 8,60	bis 12,30	bis 24,90	ab 24,91



über 1.000

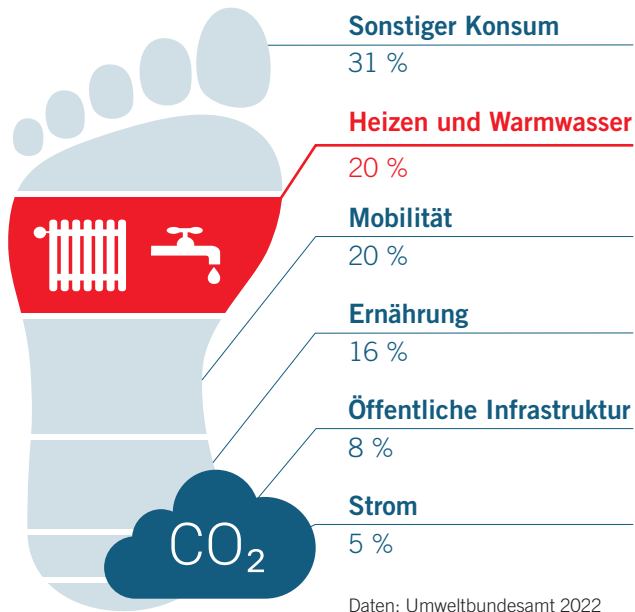
Erdgas	bis 87	bis 148	bis 236	ab 237	bis 7,60	bis 11,30	bis 16,40	ab 16,41
Heizöl	bis 103	bis 166	bis 256	ab 257	bis 9,40	bis 13,60	bis 19,20	ab 19,21
Fernwärme	bis 78	bis 130	bis 221	ab 222	bis 9,20	bis 13,70	bis 21,00	ab 21,01
Wärmepumpe	bis 25	bis 41	bis 95	ab 96	bis 8,30	bis 11,90	bis 24,40	ab 24,41



**Diese Version des Heizspiegels gilt für Gebäude der Baujahre 1978 bis 1983.** Sie wurden nach den Vorgaben der 1. Wärmeschutzverordnung errichtet. Mit dieser und allen folgenden Verordnungen hat der Gesetzgeber die Anforderungen an den energiesparenden Wärmeschutz bei Gebäuden verschärft. Gebäude dieser Baujahre verbrauchen heute im Schnitt etwas mehr Heizenergie als der Durchschnitt aller Gebäude.

Die Kostentabelle ermöglicht die Bewertung der Heizkosten für das Abrechnungsjahr 2021. Die **Prognosen für 2022** sind aufgrund der Energiekrise für fast alle Energieträger **deutlich (53–67 %) höher.**

## Heizen Sie nur Ihr Zuhause auf oder auch den Planeten?

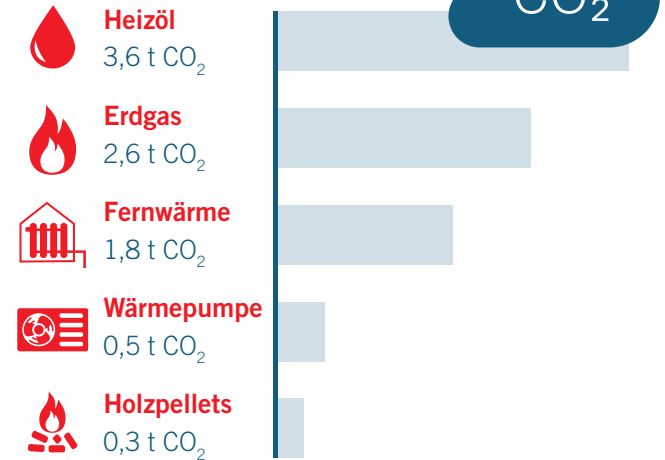


Heizen und Warmwasser verursachen durchschnittlich ein Fünftel der CO<sub>2</sub>-Emissionen einer Person.

## Heizen mit System

### CO<sub>2</sub>-Ausstoß in t pro Jahr

Heizen in einer 70-m<sup>2</sup>-Wohnung



Daten: GEMIS 5.0, Durchschnittswerte

Ein Heizsystem auf Basis erneuerbarer Energien ist die Grundlage für einen geringen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck und langfristig stabile Energiekosten. Setzen Sie auf Wärmepumpen, Solarenergie, Fernwärme.

### So verkleinern Sie Ihren Fußabdruck

Schon mit wenig Einsatz können Sie viel bewirken: zum Beispiel mit programmierbaren Thermostaten, richtigem Lüften und einem Sparduschkopf.

Besonders viel erreichen Sie mit einer modernen Heizanlage auf Basis erneuerbarer Energien in einem sanierten Haus.

### Was beeinflusst Heizenergieverbrauch & Heizkosten?

Heizenergieverbrauch und Heizkosten sind außer von Heizsystem und Energieträger auch von diesen Faktoren abhängig:

- Heizverhalten & Warmwasserverbrauch
- Energietarif & CO<sub>2</sub>-Bepreisung für fossile Energieträger
- Gesamtgebäudefläche
- Gebäudezustand/Effizienzklasse des Gebäudes

## So geht's weiter

Auf [www.heizspiegel.de](http://www.heizspiegel.de)

Besuchen Sie unsere unabhängige Website, um Ihre Heizkosten zu senken und das Klima zu schützen!



### Interaktiver Heizkostenrechner

Der **HeizCheck** bewertet Ihren Heizenergieverbrauch und das Sparpotenzial individuell. Ihre Verbrauchsdaten sind im nächsten Heizspiegel Teil der Vergleichswerte.



### Wirksame Energiespartipps

Wir begleiten Sie dabei, **Heizkosten und CO<sub>2</sub> zu sparen** und so wirklich etwas fürs Klima zu tun.



### Fördermittelsuche

Klimaschutz zu Hause wird **vom Staat bezuschusst**. Finden Sie online die passenden Förderungen für Ihre Modernisierung.



### Expertendatenbank

Wir helfen Ihnen, **klimafreundliche Handwerksbetriebe und Energieberatungen** für Ihre Modernisierung zu finden. Auch **Energieversorger** beraten Sie gerne vor Ort.

## Der Heizspiegel

Wer steckt dahinter?

### co2online

Seit 2003 hilft die gemeinnützige co2online GmbH privaten Haushalten, ihren Energieverbrauch zu senken, um so Geld zu sparen und das Klima zu schützen, zum Beispiel mit kostenlosen Online-Energiesparrechnern.

Mehr Informationen auf: [www.co2online.de](http://www.co2online.de)

 [@co2online](https://www.facebook.com/co2online)

 [@co2online](https://twitter.com/co2online)

 [@co2online](https://www.instagram.com/co2online)

**co2online**

Klimaschutz, der wirkt.

### Deutscher Mieterbund

Der Deutsche Mieterbund ist die bundesweite Interessenvertretung aller Mieter\*innen und die Dachorganisation für über 300 örtliche Mietervereine in Deutschland. Rechtsberatung in allen mietrechtlichen Fragen bieten die Mietervereine für ihre Mitglieder auf [www.mieterbund.de](http://www.mieterbund.de). Online-Beratung: [www.mieterbund24.de](http://www.mieterbund24.de) (Kosten: 25 Euro).

Telefonische Erstberatung: 0900 12 000 12

(2 Euro pro Minute, ab der zweiten Minute sekundengenaue Abrechnung.

Über Mobilfunknetze können höhere Kosten entstehen.)

 **DEUTSCHER MIETERBUND**

### Impressum

Herausgeberin: co2online gemeinnützige GmbH, Hochkirchstr. 9, 10829 Berlin. Der Heizspiegel ist ein Projekt im Rahmen der Online-Klimaschutzberatung, gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Der Heizspiegel eignet sich nicht, um die Angemessenheit der Heizkosten einzelner Wohnungen zu prüfen. Mehr dazu auf: [www.heizspiegel.de/SGB](http://www.heizspiegel.de/SGB).

Redaktion: Alexander Steinfeldt, Anne Weißbach, co2online gGmbH.  
Gestaltung: Hanna Günther, Stand: September 2022, 1. Auflage.